



## Eine Software für riesige Aufgaben

Die leistungsstarke Visualisierungssoftware CGVision steuert und überwacht selbst große Sicherheitsbeleuchtungssysteme mit höchster Zuverlässigkeit. Dafür steht CEAG seit über 40 Jahren mit seiner Kompetenz und Erfahrung. Als Marktführer sind wir uns unserer besonderen Verantwortung stets bewusst. Denn, wo wir wirken, bedeutet Licht Leben!

Das Überwachungstool für wirklich große Aufgaben: Bis zu 480 einzelne Notlichtsysteme mit über einer Million Lichtpunkten können auf einem Monitor in der Leitwarte im Auge behalten werden. Gerade bei größeren Objekten wie Flughäfen, Universitäten, Museen, Sportstätten oder Industrieanlagen ist die Software der ideale Partner für den optimierten und damit wirtschaftlichen Betrieb der kompletten Sicherheitsbeleuchtung.

Webserver-Lösungen können im Vergleich zu CGVision nur einen Bruchteil leisten. Komplexität und Konfigurierbarkeit sind die Stärken, mit denen die CEAG-Software zu überzeugen weiß. Die Verwaltung der gesamten Sicherheitsbeleuchtung erfolgt mit beispielloser Übersichtlichkeit und Effizienz.

### Jede Sicherheitsleuchte zählt

Denn im Ernstfall kommt es nur auf einen 100-prozentigen Schutz an. Jeder Betreiber hat dies zu dokumentieren. CGVision hält alle relevanten Details in einem elektronischen Prüfbuch fest. Statusausdrucke können automatisch und zeitgesteuert erfolgen.

Kontrolle in ihrer wirtschaftlichsten Form.



## Übersichtlichkeit zählt



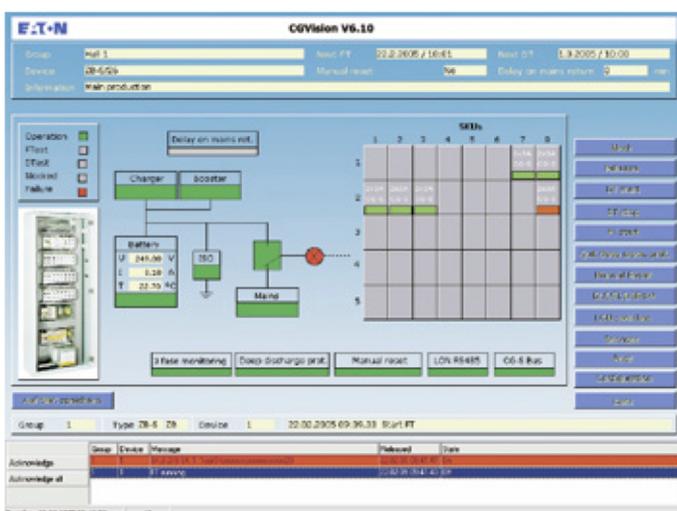
Im Hauptgruppenbild können bis zu 15 Gebäude (oder andere Gerätegruppen) definiert werden. Leuchtet es Grün, ist alles in Ordnung, bei Rot liegt eine Störung vor.



So einfach lässt sich die von der Störung betroffene Anlagengruppe öffnen. Max. 480 Notlichtsysteme mit bis zu 32 Geräten je Gruppe können hier visualisiert werden.

11

## Intuitives Bedienkonzept



Rot signalisiert einen Problemfall. Das Gerätebild sorgt für einen schnellen Überblick und gibt zahlreiche, farblich unterlegte Statusinformationen.



Auch auf der Stromkreisebene bekennt die Software „Farbe“. Wie ist der Status der Leuchten? Sind die bis zu 20 Leuchten ausgeschaltet oder defekt? Ein Blick genügt.



## Dokumentieren, kontrollieren, reagieren

CGVision testet nach den gesetzlichen Vorgaben einmal wöchentlich im Automatikmodus das komplette System. Aufwendige Kontrollgänge gehören damit der Vergangenheit an.



Wird eine „Notlichtstörung“ gemeldet, kann am Monitor bequem und sicher der Fehler lokalisiert werden. Es wird angezeigt in welchem Untersystem die Störung auftritt, um welches Stromkreismodul es sich handelt, wie die Ortsangabe der Leuchte lautet und wie die Schaltungsart programmiert wurde. Die Softwareoberfläche ist dabei kein „Buch mit sieben Siegeln“, sondern kann intuitiv bedient werden.

Es ist auch möglich, in die Software einen detaillierten Gebäudegrundriss einzubinden, in dem die Sicherheitsleuchten mit einer farblichen Statusanzeige exakt an ihrem Standort positioniert werden. Sicherheitsrelevante Kontrollen der Arbeit von Haustechnikern oder externen Dienstleistern können direkt am Bildschirm erfolgen. Wechselt die Anzeige von Rot auf Gelb, arbeitet der Lichtpunkt wieder einwandfrei.

Aber damit enden die grafischen Darstellungsmöglichkeiten noch nicht: Sogar die standortgenaue Anzeige in einem Luftbild ist möglich. Schneller kann man keinen Überblick bekommen.

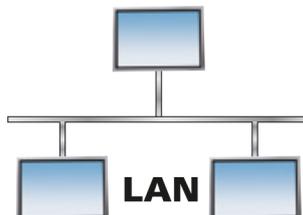
### Mehr Komfort dank Schnittstelle zur Gebäudeleittechnik

CGVision und die Notlichtsysteme können ohne aufwendige Installationen über bestehende LAN- und Telekommunikationsleitungen verbunden werden. Ein kostenintensiver Aufbau eines autarken Bussystems entfällt. Auch die Anbindung an die Gebäudeleittechnik stellt kein Problem dar: CGVision bietet hierfür eine OPC-Schnittstelle oder optional eine BACnet-Schnittstelle.

Die Software bietet sich aber auch für dezentrale Lösungen an: Verschiedene Standorte können über das firmeneigene Intranet ohne Einschränkungen kontrolliert werden. So bringt man Effizienz und Wirtschaftlichkeit auf den Punkt.

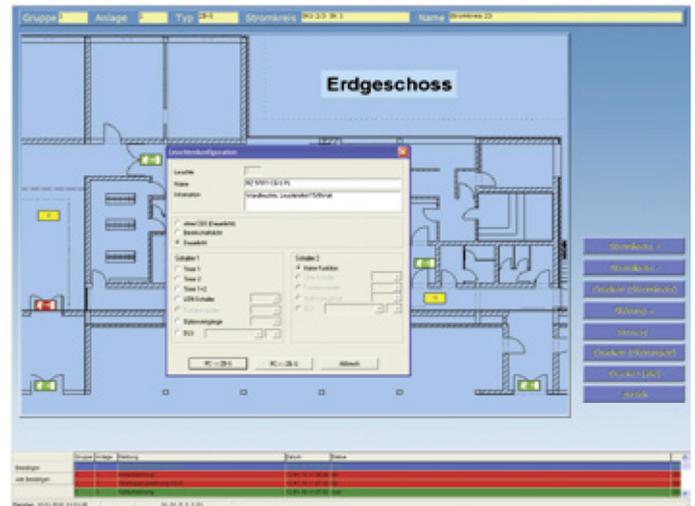
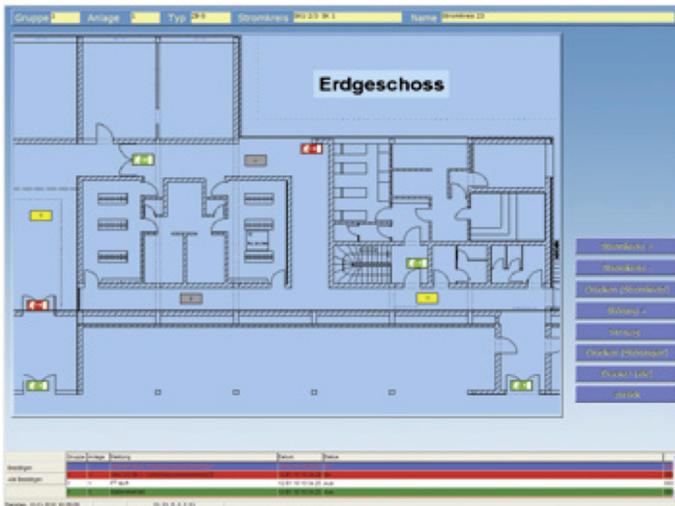


**GLT**



**CGVision**

## Grafische Darstellungsmöglichkeiten

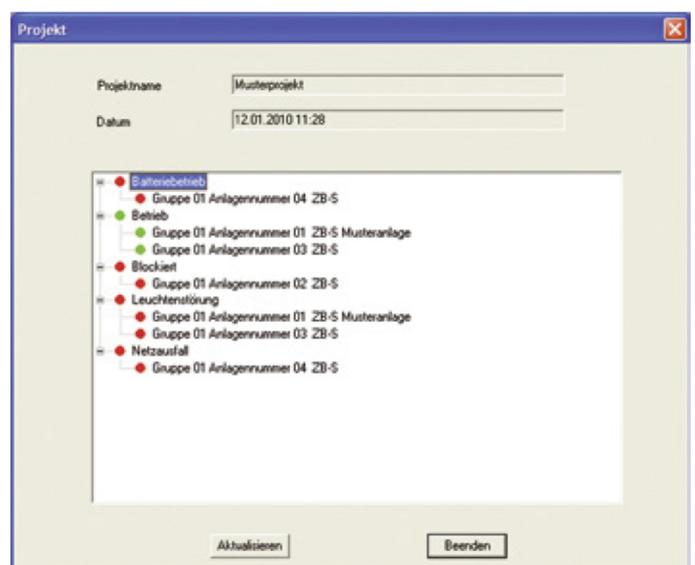
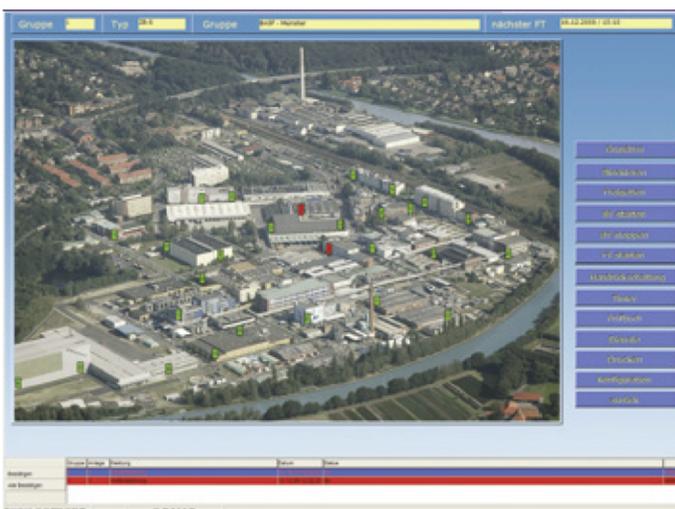


11

Optional ist eine übersichtliche Darstellung der Leuchten in Grundrissplänen möglich. Ein spezielles Grafiktool ermöglicht einen einfachen Import von CAD-Plänen im .dwg/.dxf-Format.

Die Leuchten können mit wenigen Mausklicks direkt im Grundrissbild in ihrer Schaltungsart, z.B. von Dauerlicht in Bereitschaftslicht, umprogrammiert werden.

## Die Orientierung wird zum Kinderspiel



Die Darstellung der Notlichtsysteme in einem Luftbild oder Lageplan vereinfacht die Orientierung enorm!

Zusätzlich können alle Systeme überschaubar mit Detailinformationen in einer Explorerstruktur dargestellt werden.



## Technik, die sich immer rechnet ...

... und das nicht nur, weil unser Licht Leben rettet.

CGVision ist das ideale Tool für die zentrale Überwachung und die vollautomatische Prüfung von komplexen Notlichtsystemen. Der Arbeitsaufwand reduziert sich enorm, weil Kontrollgänge nicht mehr nötig sind. Gefordert sind das Techniker-Team oder externe Dienstleister erst dann, wenn eine Störung gemeldet wird. Personalintensive Ressourcen werden so geschont.

Besonders der dezentrale Einsatz, bei dem mehrere Standorte via Intranet miteinander vernetzt werden, zahlt sich schnell

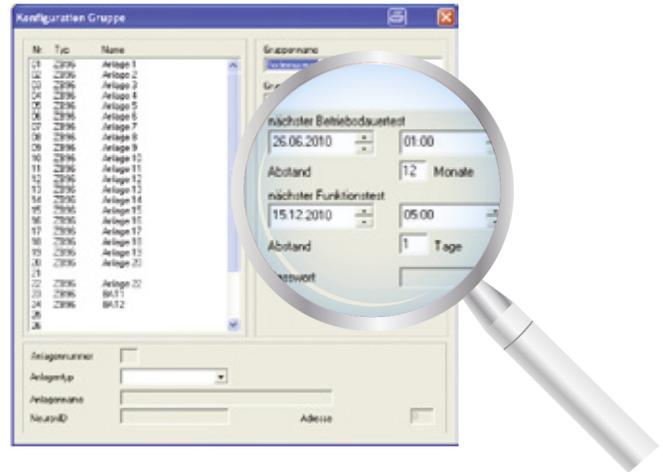
aus. Sollen beispielsweise die Sicherheitsbeleuchtungsanlagen von sechs Standorten zentral von einem Ort überwacht werden, so ist dies dank der funktionsmächtigen Software durch lediglich eine Person möglich. Von einer Leitwarte aus hat ein Verantwortlicher jeden einzelnen Lichtpunkt im Visier und dessen Funktionstüchtigkeit unter Kontrolle – auch auf 500 Kilometer Entfernung. Früher hätte diese Aufgabe mehr als ein halbes Dutzend Techniker beschäftigt.

zur Verfügung gestellt von [www.TALPA.lu](http://www.TALPA.lu), Ihrem Experten für Notbeleuchtung in Luxemburg - **TALPA**

## Vollautomatische Funktionen optimieren den Arbeits- und Zeitaufwand

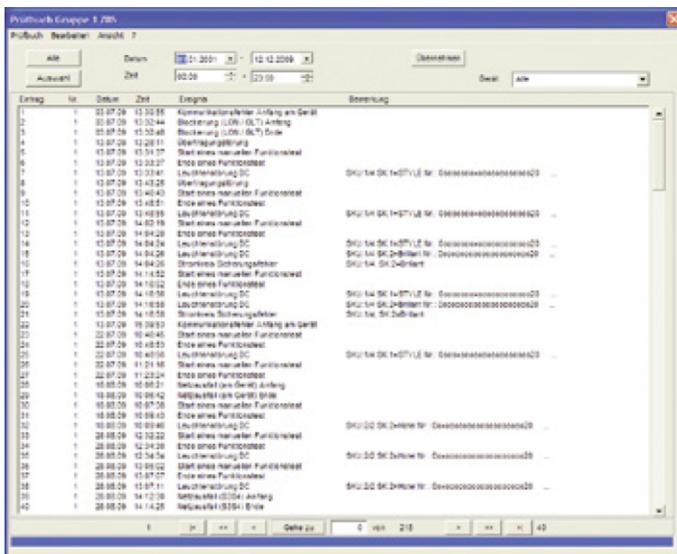


Zeitgesteuerte, automatische Anlagenstatusausdrucke

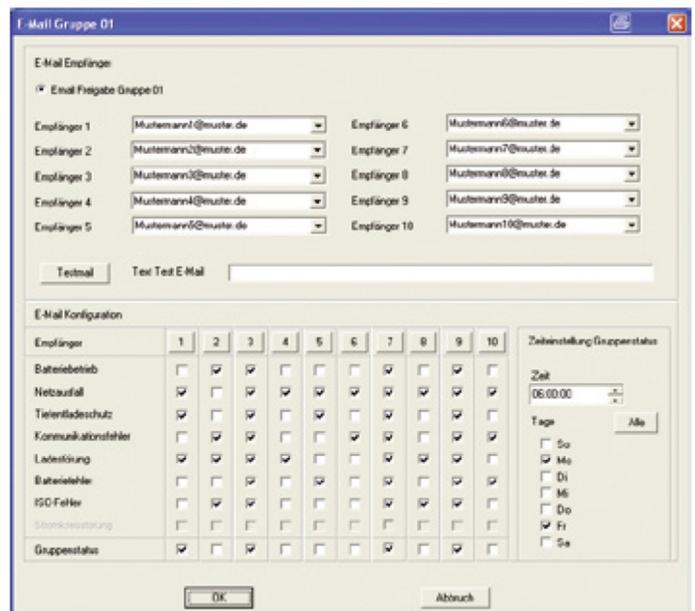


Selbstausführende Tests

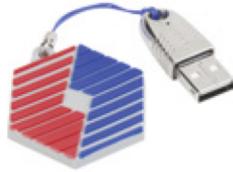
## Professionelle Funktionen runden den Komfort ab



Innovative Prüfbücher mit intuitiver Bedienung



Benachrichtigung per E-Mail



## Die richtige Lizenz für Ihre Anwendung

11

Die Visualisierungssoftware CGVision ist in 3 unterschiedlichen Packages in den Versionen Basic oder Pro erhältlich.

Die Packages unterscheiden sich im Wesentlichen am CG-S-Interface zum Anschluss der aktuellen Notlichtsysteme mit CG-S Bus. Alle Packages beinhalten Dongle-Lizenzen für alle an CGVision anschließbaren EGA-Geräte (ZB96/Euro ZB.1/GVL24.1/CG48 oder ZVL220), sowie Lizenzen für die CGLine/CGLine+ Einzelbatteriesysteme.

**Package I** enthält ein CG-S/IP-Interface, zum Anschluss von CG-S basierten Systemen, wie ZB-S, AT-S\* oder CG2000 über ein Ethernet (IP Netzwerk). Hierfür sind optional erhältliche CG-S/IP-Router notwendig.

**Package II** enthält kein CG-S-Interface, z.B. nur bei Einsatz eines CGLine+ Einzelbatteriesystems über CGLine+ Web-Controller.

**Package III** enthält ein CG-S/USB-Interface, zum Anschluss von CG-S basierten Systemen über eine konventionelle 2 Draht-Busleitung (CG-S Bus).

Alle **Pro Packages** enthalten zusätzlich zu den Basic-Packages eine komfortable Grundrissprogrammierung, die es erlaubt die Systeme in Gebäudeplänen oder Luftbilder darzustellen, oder die Notleuchten stromkreisbezogen in Gebäudegrundrissen anzuzeigen. Das Bildformat ist typischerweise ein .bmp-Format. Eine Konvertierung aus einer .dwg basierten AutoCAD Datei ist ebenfalls möglich. Das Platzieren der Leuchten im Grundriss geschieht einfach über Drag and Drop.



### Übersicht CGVision Lizenzen

	Basic Package I	Basic Package II	Basic Package III	Pro Package I	Pro Package II	Pro Package III
CG-S/IP-Interface	X	-	-	X	-	-
EGA Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CGLine 400 Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CGLine+ Lizenzen	X	X	X	X	X	X
Ethernet I/O Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CG-S/USB-Interfacebox	-	-	X	-	-	X
Grafische Darstellung der Anlagen	-	-	-	X	X	X
Grundrissprogrammierung	-	-	-	X	X	X

## Auslauf 2021: CGVision Package I

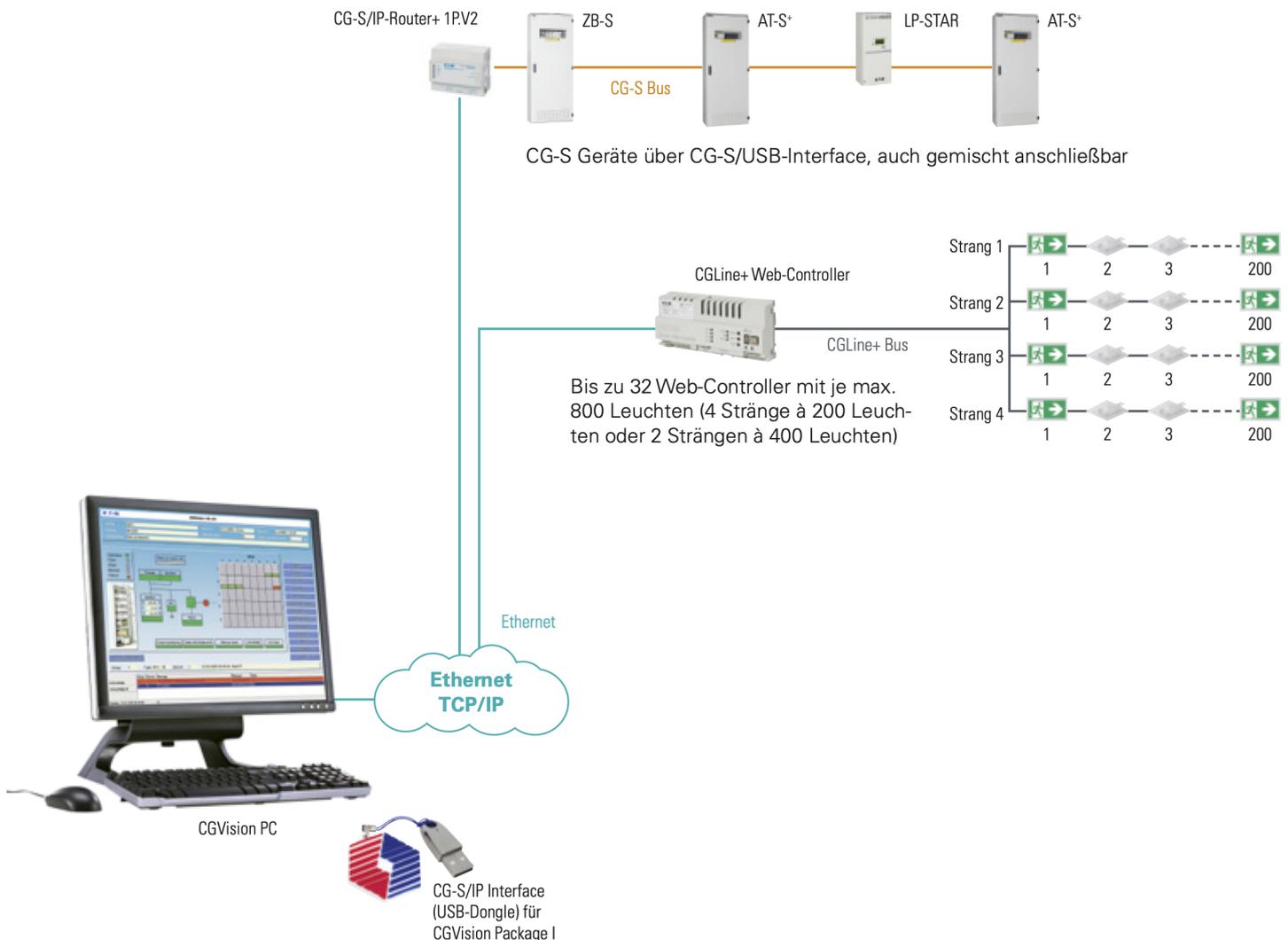
CGVision Package I (Basic oder Pro) beinhaltet das CG-S/IP-Interface (USB-Dongle), die es erlaubt CG-S Bus basierte Notlichtsysteme wie ZB-S, LP-STAR, AT-S<sup>+</sup> und CG2000 mit Hilfe von CG-S/IP Routern (optional erhältlich) über ein Ethernet basiertes Netzwerk (TCP/IP) an die Visualisierungs-Software CGVision anzubinden.

Es können beliebig viele Systeme ZB-S, AT-S<sup>+</sup> oder CG2000, auch gemischt, an einem CG-S/IP-Router+ 1P.V2 angeschlossen werden.

In der CGVision müssen die Systeme allerdings eigenen Gerätegruppen zugeordnet werden.

Ferner beinhaltet die Version CGVision Package I alle Dongle-Lizenzen für EGA-Geräte (ZB96, EuroZB.1, GVL24.1, CG48 oder ZVL220), CGLine+, CGLine oder Ethernet I/O-Module auf CGVision.

### Anwendungsbeispiel CGVision Package I



## Auslauf 2021: CGVision Package II

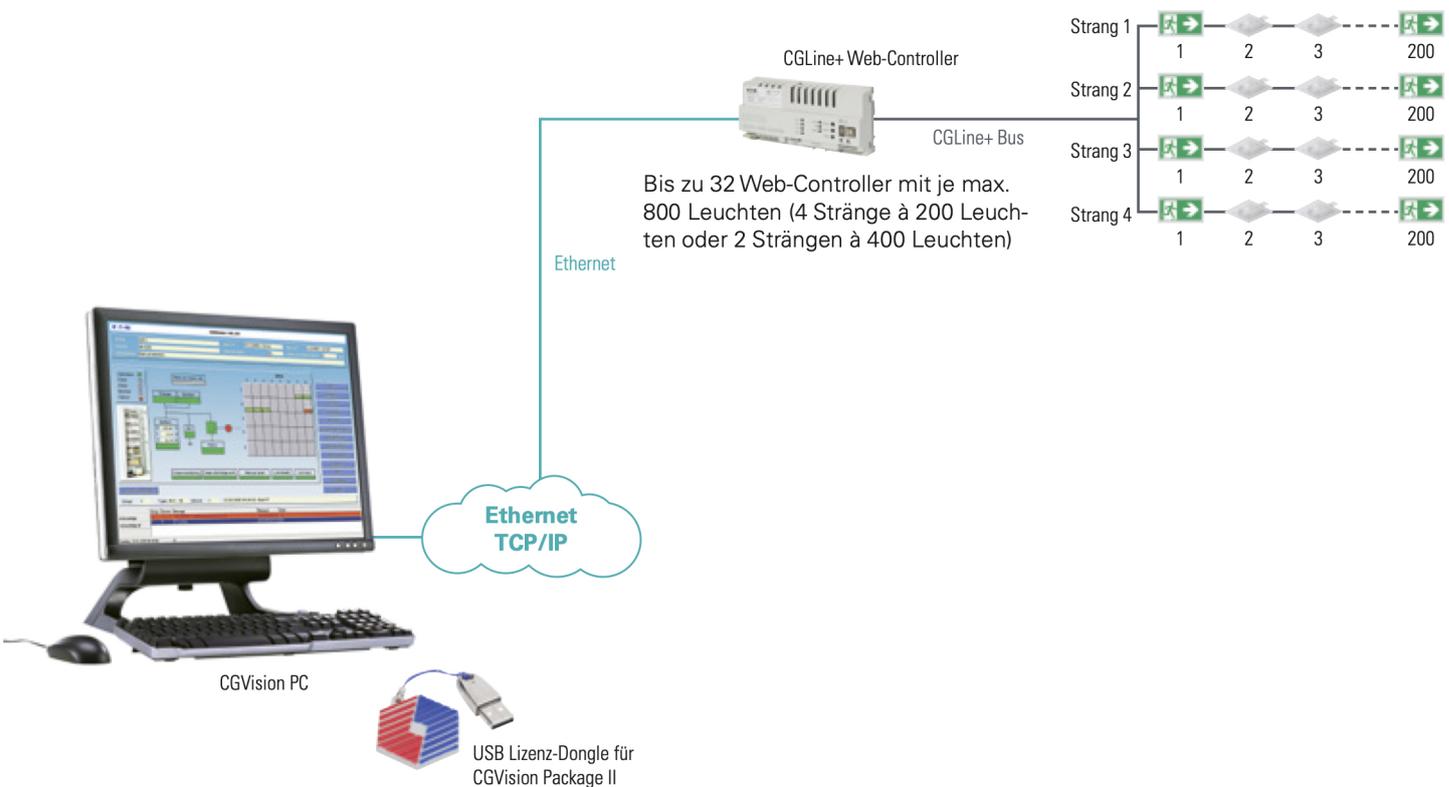
CGVision Package II (Basic oder Pro) beinhaltet kein CG-S-Interface.

Sie beinhaltet alle Dongle-Lizenzen für EGA-Geräte (ZB96, EuroZB.1, GVL24.1, CG48 oder ZVL220), CGLine+, CGLine oder Ethernet I/O-Module auf CGVision. So ist eine Visualisierung nur von EGA-Geräten oder CGLine+ Einzelbatterieleuchten ohne CG-S Bus basierte Geräten möglich.

Ebenso ist die Lizenz für das I/O.-Ethernetmodul enthalten, die eine Visualisierung von Fremdgeräten über potentialfreie Kontakte erlaubt.

11

### Anwendungsbeispiel CGVision Package II



## Auslauf 2021: CGVision Package III

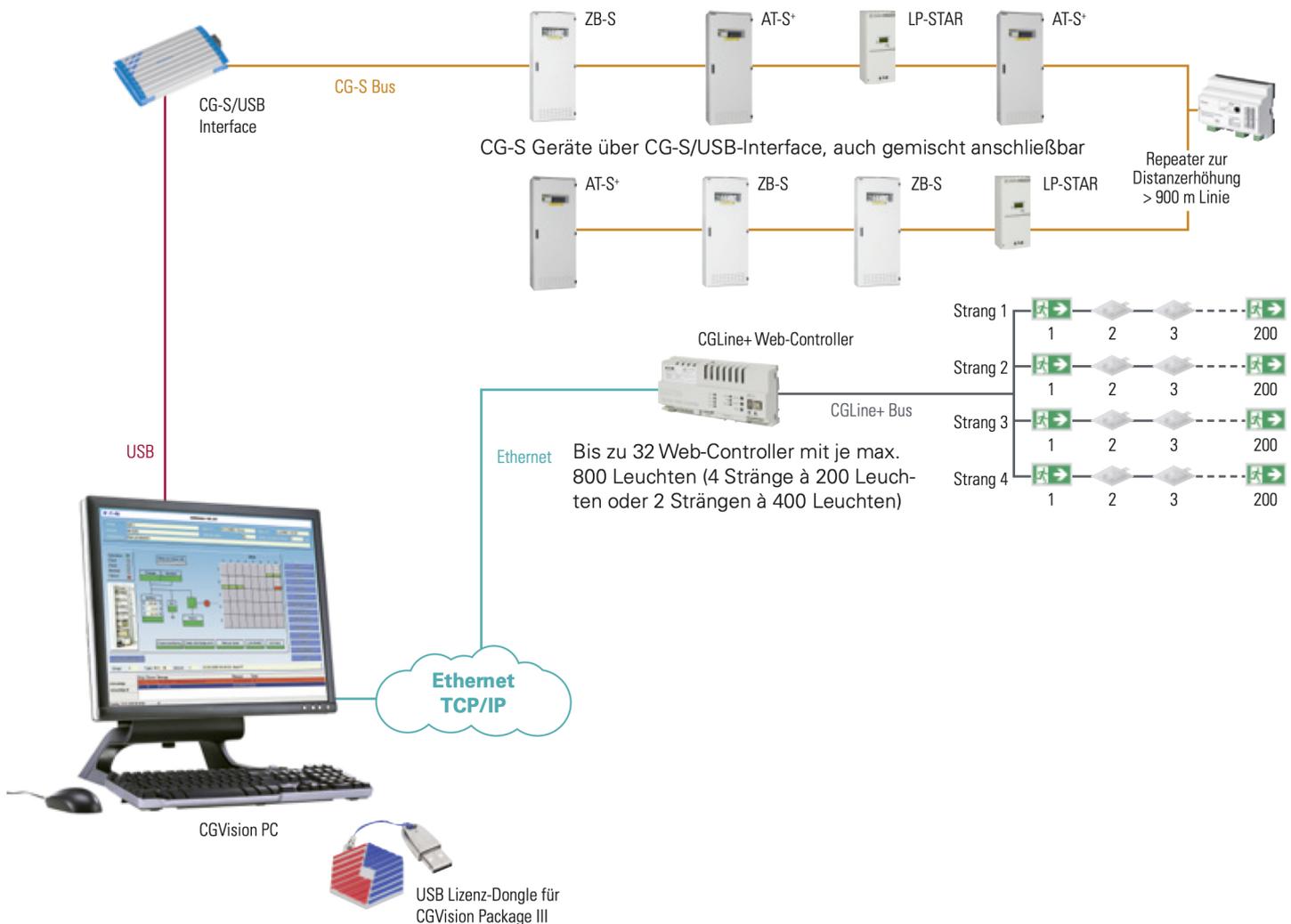
CGVision Package III (Basic oder Pro) beinhaltet das CG-S/USB-Interface (USB-Box), die es erlaubt CG-S Bus basierte Notlichtsysteme wie ZB-S, LP-STAR, AT-S<sup>+</sup> und CG2000 über konventionelles Buskabel an die Visualisierungs-Software CGVision anzubinden.

Es können beliebig viele Systeme ZB-S, CGLine+ AT-S<sup>+</sup> oder CG2000, auch gemischt, angeschlossen werden. In der CGVision müssen die Systeme allerdings eigenen Gerätegruppen zugeordnet werden.

Eine Distanzerhöhung des Buskabels ist über optional erhältliche Repeater oder Router möglich.

Ferner beinhaltet die Version CGVision Package III alle Dongle-Lizenzen für EGA-Geräte (ZB96, EuroZB.1, GVL24.1, CG48 oder ZVL220), CGLine+, CGLine oder Ethernet I/O-Module auf CGVision.

### Anwendungsbeispiel CGVision Package III



# Überwachungs- und Programmiersoftware

Auslaufprodukt - Ersatzprodukt: VisionGuard

zur Verfügung gestellt von [www.TALPA.lu](http://www.TALPA.lu), Ihrem Experten für Notbeleuchtung in Luxemburg - **TALPA**



## Überwachungs- und Programmiersoftware

- Extrem vielseitig: volle Visualisierung, Überwachung und Programmierung von bis zu 480 Notlichtsystemen mit über 1.000.000 Notleuchten.
- Ideale Orientierung: Leuchtexte und Zusatzinformationsfelder je Leuchte sowie die Darstellung der Notlichtsysteme und Leuchten in Luftbilder bzw. Grundrissplänen machen die Orientierung zum Kinderspiel.
- Übersichtliche und bedienerfreundliche Prüfbücher sowie umfangreiche Druckfunktionen bieten komfortable Informationsmöglichkeiten.
- Automatische Benachrichtigung: Eine integrierte E-Mail-Funktion mit zahlreichen Einstellungsmöglichkeiten informiert bequem per E-Mail. So sind unnötige Kontrollgänge Vergangenheit.



Betriebssystem	Windows® 7 (32 Bit/64 Bit), Windows® 10 (32/64 Bit), Windows® Server 2012 (kein Server/Client)
Prozessor	mind. 2 GHz
Arbeitsspeicher	min. 4 GB RAM / 32 Bit or 8 GB RAM / 64 Bit empfohlen
Festplatte	10 GB freier Festplattenspeicher
Grafikkarte	mind. 128 MB (kein shared memory)
Laufwerke	CD-ROM / DVD
Monitor	min. 17" (min. 1280 x 1024 dpi)
Maus, Tastatur	je 1 x
USB-Port	1 x (CG-S Interface/Dongle-Lizenz) 1 x USB für Drucker



## CGVision

- Jederzeit abrufbare detaillierte Systeminformationen
- Einfache intuitive Menüführung
- Insgesamt bis zu 480 Notlichtgeräte überwach- und programmierbar, Aufteilung in bis zu 15 Gerätegruppen mit je bis zu 32 Geräten möglich (je Gerätegruppe eine Gerätefamilie)
- Bis zu 32 Stk. CGLine+ Web-Controller mit bis zu 25.600 CGLine+ Leuchten visualisierbar
- Bis zu 8 Stk. CGLine WEB-Interfaces mit bis zu 3200 CGLine Leuchten visualisierbar
- Freie Eingabe von Texten und zusätzlichen Informationen in den einzelnen Ebenen (bis zu 100 Zeichen) und Zielortkennzeichnungen für Leuchten
- Abfrage der aktuellen Betriebszustände aller angeschlossenen Systeme
- Übersichtliche Anzeige nach Explorer Art (Baum Struktur) möglich
- Ständige Anzeige der letzten 5 Ereignisse in einer Alarmliste
- Lokalisierte Störungsanzeigen pro Notlicht-Stromkreis und SL/RZ-Leuchten mit Zielortangabe im Klartext in Verbindung mit Funktionstest
- Ständig aktuelle Angaben über Ladeeinrichtung und Batterie
- Speicherung und Abrufmöglichkeit aller Prüfbuchdaten über einen Zeitraum von mindestens 4 Jahren
- Freiprogrammierbarer Funktions- und Betriebsdauertest
- Konfigurierbare automatisierte Druckfunktionen
- Integriertes E-Mail Programm (Mail-Client) mit Statusmeldungen für jede Gerätegruppe
- Je Gerätegruppe bis zu 10 Mailempfänger konfigurierbar
- Anbindung einer Gebäudeleittechnik über integrierte OPC-Server möglich
- Optional erhältlicher BACnet-Server (nur ZB-S und CG2000) für BACnet basierte GLT-Anbindung

## Übersicht CGVision Lizenzen

	Basic Package I	Basic Package II	Basic Package III	Pro Package I	Pro Package II	Pro Package III
CG-S/IP-Interface	X	-	-	X	-	-
EGA Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CGLine 400 Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CGLine+ Lizenzen	X	X	X	X	X	X
Ethernet I/O Lizenzen	X	X	X	X	X	X
CG-S/USB-Interfacebox	-	-	X	-	-	X
Grafische Darstellung der Anlagen	-	-	-	X	X	X
Grundrissprogrammierung	-	-	-	X	X	X

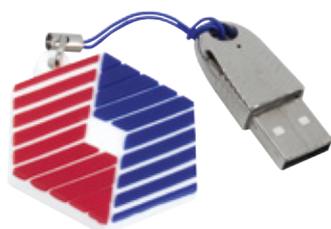
## Leistungsumfang aller Packages

- CGLine+ Lizenzen (Freischaltung über USB-Dongle) zur Visualisierung von CGLine+ Einzelbatterie-leuchten über CGLine+ Web-Controller auf CGVision. Es sind bis zu 32 CGLine+ Web-Controller mit bis zu 25.600 CGLine+ Einzelbatterieleuchten auf CGVision anschließbar.
- CGLine Lizenzen (Freischaltung über USB-Dongle) zur Visualisierung von CGLine Einzelbatterieleuchten über CGLine WEB-Interface auf CGVision. Es sind bis zu 8 CGLine PC-Interfaces mit bis zu 3.200 CGLine Einzelbatterieleuchten auf CGVision anschließbar.
- Ethernet I/O-Lizenzen (auf USB-Dongle) zur Visualisierung von Fremdsystemen über pot.-freie Ein-/Ausgänge. Der Anschluss externer Geräte erfolgt über bis zu 8 digitale Eingänge zur Visualisierung, bzw. über bis zu 7 Relaisausgänge 24V, zur Steuerung von diversen Funktionen, z.B. Start Funktions-test (soweit am externen Gerät verfügbar).

## Alle CGVision Software Pro Packages enthalten zusätzlich:

- Grafische Darstellung der Anlagen in einer .bmp-Grafik, z.B. Geländeplan, Luftbild
- Stromkreisorientierte Grundrissprogrammierung der Leuchten

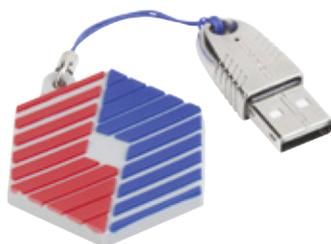
Lizenz (Dongle) Basic Package I



## Besonderheit CGVision Software Basic Package I

- CG-S/IP-Interface (USB-Dongle) zur Anbindung von CEAG Notlichtsystemen mit STAR-Technologie (AT-S+, ZB-S, LP-STAR, CG 2000) über ein Ethernet (TCP/IP) direkt über die LAN-Schnittstelle (RJ45) des PC. Zur Anbindung von CEAG Notlichtsystemen mit STAR-Technologie über ein Ethernet sind CG-S/IP-Router+ 1P notwendig, die optional erhältlich sind.
- EGA-Lizenzen (Freischaltung über USB-Dongle) zur Visualisierung von EGA-Gerätefamilien auf CGVision. Bis zu 8 EGA-Stränge je Gerätefamilie (ZB96, Euro ZB.1, GVL 24.1, CG48 und ZVL 220), und max. 15 EGA-Stränge sind insgesamt auf CGVision anschließbar. Zur Anbindung von CEAG-Notlichtsystemen mit EGA-Technik an CG Vision über EGA-Interface-Box (1 Box je Strang notwendig) oder über EGA/PC-Interface-2 (je Interface bis zu 2 Stränge) an einen PC anschließbar.

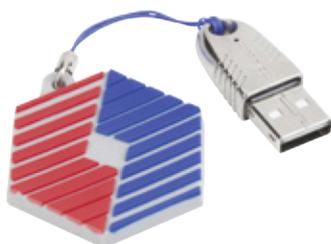
Lizenz (Dongle) Basic Package II



## Besonderheit CGVision Software Basic Package II

- EGA-Lizenzen (Freischaltung über USB-Dongle) zur Visualisierung von EGA-Gerätefamilien auf CGVision. Bis zu 8 EGA-Stränge je Gerätefamilie (ZB96, Euro ZB.1, GVL 24.1, CG48 und ZVL 220), und max. 15 EGA-Stränge sind insgesamt auf CGVision anschließbar. Zur Anbindung von CEAG-Notlichtsystemen mit EGA-Technik an CG Vision über EGA-Interface-Box (1 Box je Strang notwendig) oder über EGA/PC-Interface-2 (je Interface bis zu 2 Stränge) an einen PC anschließbar.

Lizenz (Dongle) Basic Package III



## Besonderheit CGVision Software Basic Package III

- CG-S/USB-Interfacebox zur Anbindung von CEAG Notlichtsystemen mit STAR-Technologie (AT-S+, ZB-S, CG 2000) über konventionellen drahtgebundenen 2-poligen Datenbus
- EGA-Lizenzen (Freischaltung über USB-Dongle) zur Visualisierung von EGA-Gerätefamilien auf CGVision. Bis zu 8 EGA-Stränge je Gerätefamilie (ZB96, Euro ZB.1, GVL 24.1, CG48 und ZVL 220), und max. 15 EGA-Stränge sind insgesamt auf CGVision anschließbar. Zur Anbindung von CEAG-Notlichtsystemen mit EGA-Technik an CG Vision über EGA-Interface-Box (1 Box je Strang notwendig) oder über EGA/PC-Interface-2 (je Interface bis zu 2 Stränge) an einen PC anschließbar.

# Überwachungs- und Programmiersoftware

Auslaufprodukt - Ersatzprodukt: VisionGuard

zur Verfügung gestellt von [www.TALPA.lu](http://www.TALPA.lu), Ihrem Experten für Notbeleuchtung in Luxemburg - **TALPA**

Lizenz BACnet-Server (Dongle)

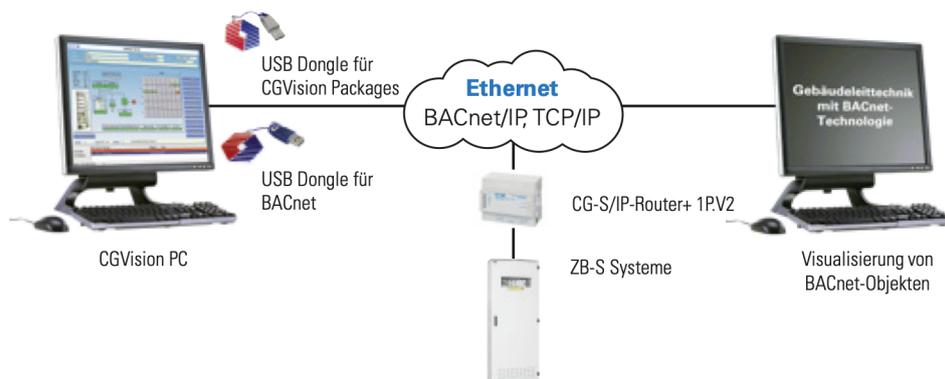


## BACnet Server für CGVision

BACnet Server für CGVision zur Anbindung einer BACnet basierten Gebäudeleittechnik an die CGVision mit ZB-S über BACnet/IP. Der BACnet Server bietet der Gebäudeleittechnik ereignisorientierte BACnet-Objekte mit den relevanten Status-/Störmeldungen von ZB-S Zentralbatterieanlagen mit STAR-Technologie.

Die BACnet-Schnittstelle bietet je ZB-S System:

- 35 Statusmeldungen (wie z.B. Netzausfall, Batteriebetrieb, Leuchtensummenstörung etc.)
- 3 Summenmeldungen, Spiegelung der frei programmierbaren Relaiskontakte
- 4 analoge Batteriewerte (Batteriespannung, Lade-/Entladestrom, Temperatur und Kapazität)
- 4 ZB-S Steuerbefehle (z.B. Start Funktionstest)
- 16 Schaltbefehle, auf die beliebig Stromkreise, bzw. Leuchten programmiert werden können



## 24"-TFT-Bildschirm

Großzügiger TFT-Flachbildschirm mit hoher Auflösung zur Anzeige der CGVision Visualisierungs-, Überwachungs- und Programmiersoftware über ein PC-System.

## PC-Miditower

Leistungsfähiges PC-System zur Installation und Betrieb der CGVision Visualisierungs-, Überwachungs- und Programmiersoftware. Inkl. WIN 10 Prof. (64 Bit), PC: hohe Performance Prozessor, 8 GB RAM / 64 Bit, 256 GB SSD, 1 TB HD, Maus und Tastatur.

## Bestellangaben Software

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
CGVision Basic Package I	mit CG-S/IP-Interface	40071361020
CGVision Basic Package II	EGA-Komponenten sind separat zu bestellen	40071361022
CGVision Basic Package III	mit CG-S/USB-Interface, EGA-Komponenten sind separat zu bestellen	40071361024
CGVision Pro Package I	mit CG-S/IP-Interface und Grundrissprogrammierung	40071361021
CGVision Pro Package II	mit Grundrissprogrammierung, EGA-Komponenten sind separat zu bestellen	40071361023
CGVision Pro Package III	mit CG-S/USB-Interface und Grundrissprogrammierung, EGA-Komponenten sind separat zu bestellen	40071361025

## Bestellangaben Optionale Lizenzen

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
CGVision CEAG BACnet-Server (Donglelizenz)	mit 1000 Datenpunkten Version: USB-Port	40071360336

## Bestellangaben Hardware

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
PC-Miditower	mit hoher Performance Intel-Prozessor, inkl. Tastatur, optische Maus und WIN 10 Prof. (64 Bit) (dt.), inkl. Installation	40071347144
24" TFT-Bildschirm		40071347155
Tintenstrahldrucker / Laserdrucker sw	wahlweise	40071340753

## CG-S Bus-Komponenten

- Leistungsfähige Verstärkerbausteine zur Vergrößerung der Busstruktur
- Signalverstärkung und-regenerierung
- Bildung von CG-S Netzwerksegmenten
- Aktive Störunterdrückung mit logischer Filterfunktion (Router)
- Erhöhung der Netzwerkausdehnung
- Mit Diagnosefunktion
- Grenzenlos visualisieren durch Übertragung über TCP/IP
- Nutzen vorhandener ethernetbasierter Firmennetzwerke
- Beliebige Medien möglich (Kupfer, LAN, WLAN, Glasfaser)
- Günstige Vernetzung durch handelsübliche Netzwerkkomponenten

4-Wege-Repeater für CG-S Bus



## CG-S Bus Repeater

- 4-Wege-Repeater zum Verbinden von CG-S Bus Netzwerken und Erhöhung der Netzausdehnung eines CG-S Bus Netzwerkes durch physikalische Aufteilung in zwei oder mehr CG-S Bus Netzwerksegmenten.

## Bestellangaben CG-S Bus (ZB-S, CG2000)

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
4-Wege-Repeater	für CG-S Bus	40071070583

CG-S/IP-Router+ 1PV2



## CG-S/IP-Router+ 1PV2

- CG-S/IP-Router+ 1PV2 zur Anbindung von CEAG Notlichtsystemen mit CG-S Bus an CGVision über bauseits vorhandenes Ethernet (mit TCP/IP). Einfache, auch gebäudeübergreifende Anbindung von dezentral platzierten Notlichtsystemen mit STAR-Technologie durch Kopplung von als Clients konfigurierte CG-S/IP-Router+ 1PV2 über Ethernet. Die Anbindung zur CGVision kann wahlweise über einen USB-Port mit der CG-S/USB-Interfacebox und einem CG-S/IP-Router+ 1PV2 erfolgen, oder direkt über die LAN-Schnittstelle des PCs. Hierfür ist dann CG-S/IP-Interface erforderlich. Die Verwaltung aller CG-S-Netzwerk-Komponenten erfolgt durch einen beliebigen CG-S/IP-Router+ 1PV2 im Netzwerk, der als Konfigurationsserver konfiguriert ist und in einer Kanalliste (Channellist) alle Teilnehmer mit deren IP-Adresse verwaltet.
- CG-S/IP-Router+-Anschlussbox inkl. CG-S/IP-Router+ 1PV2 und elektr. Netzteil 24V/1,25A DC für externe Montage
- CG-S/IP-Interface zum Betrieb von CEAG Notlichtsystemen mit CG-S Bus Technologie und CG-S/IP-Router+ 1PV2 über Ethernet an CGVision Visualisierungs-, Überwachungs- und Programmiersoftware. Das CG-S/IP-Interface erlaubt eine Anbindung der Notlichtsysteme über CG-S/IP-Router+ 1PV2 durch das Ethernet direkt über die LAN-Schnittstelle des PCs.

CG-S/IP-Router+ 1PV2 Anschlussbox



CG-S/USB Interfacebox



## Bestellangaben CG-S Bus/Ethernet

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
CG-S/IP-Router+ 1PV2	Ethernet	40071361090
CG-S/IP-Router+ 1PV2-Anschlussbox	inkl. CG-S/IP-Router+ 1PV2 (Ethernet) und Netzteil 24V/DC	40071361092

## Bestellangaben CG-S Bus (ZB-S, CG2000)

Typ	Lieferumfang	Bestell-Nr.
CG-S/USB Interfacebox	Aufbaueinheit, ohne Lizenz-Key, Ersatzteil	40071347137